



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
23 Amt für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Tourismus

Vorlagen-Nummer

251/09

1

Sitzungsvorlage

Datum: 15.09.09

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Integrationsrat	öffentlich	08.10.2009	
2.				
3.				
4.				

Handlungsempfehlung "Ausbildungsverbund" der Arbeitsgruppe "Wirtschaft & Beschäftigung"

Beschlussentwurf:

Der Integrationsrat nimmt den Vortrag von Fr. Wolff und Herrn Krings zur Kenntnis.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

A) Sachverhalt:

Im Rahmen des Integrationskonzeptes der Stadt Eschweiler beschäftigt sich die Arbeitsgruppe „Wirtschaft & Beschäftigung“ derzeit mit dem Thema „Ausbildungsverbund“ und hat sich zum Ziel gesetzt, Betriebe mit Ausbildungswunsch zu unterstützen und für Jugendliche möglichst viele Ausbildungsplätze zu schaffen.

Viele Betriebe – sowohl deutsche als auch solche mit Zuwanderungsgeschichte – bilden nicht aus, weil sie der Auffassung sind, die Voraussetzungen nicht zu erfüllen oder dass der damit verbundene Aufwand die Vorteile einer eigenen Ausbildung übersteigt.

Die Verbundausbildung kann generell für Betriebe, vor allem für Betriebe mit bestimmten Ausbildungserschwernissen, eine attraktive Lösung darstellen, um Ausbildung überhaupt zu ermöglichen.

Frau Wolff und Herr Krings (Arbeitsgruppenmitglieder der o. g. Arbeitsgruppe) stellen den „Ausbildungsverbund“ vor, um über diese Ausbildungsform zu informieren und um auf die am 12.11.2009 im Rathaus der Stadt Eschweiler stattfindende Informationsveranstaltung „Ausbildungsplatzinitiative“ hinzuweisen. An diesem Tag werden Vertreter der Kammern für Betriebe/Unternehmen zur Beratung zur Verfügung stehen. Ziel ist es, möglichst viele Betriebe, gerade auch solche mit Zuwanderungsgeschichte, zu einer Teilnahme an dieser Veranstaltung aufzurufen.

B) Rechtslage:

./.

C) Finanzielle Auswirkungen:

./.

D) Personelle Auswirkungen:

./.